

OTTO B. FLICKE

LERNPROZESSE UND  
PARTIZIPATION BEI  
ARBEITSSTRUKTURIERUNG

EIN ARBEITSPÄDAGOGISCHER BEITRAG ZUR  
HUMANISIERUNG DER ARBEITSWELT

TECHNISCHE HOCHSCHULE DARMSTADT  
Fachbereich 1

Gesamtbibliothek

Betriebswirtschaftslehre

Inventar-Nr. : 18.437

Abstell-Nr. : A 26/321

Sachgebiete :

7.3

8.1.6

00234887



Verlag Peter D. Lang  
Frankfurt a.M. • Bern • Cirencester/U.K.

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	<u>Seite</u>
Abkürzungsverzeichnis	5
PROBLEMSTELLUNG	6
TEIL A: LERNPROZESSE UND PARTIZIPATION BEI ARBEITSSTRUKTURIERUNGSMASSNAHMEN UNTER THEORETISCHEM ASPEKT	17
1. Zur Arbeitsstrukturierung	17
1.1 Begriff und Formen der Arbeitsstrukturierung	17
1.2 Möglichkeiten und Grenzen von Arbeitsstrukturierungsmaßnahmen	30
2. Zur Lernproblematik bei Arbeitsstrukturierungsmaßnahmen	35
2.1 Lernen und Lernbereiche im Raum der Arbeit	35
2.2 Lernvoraussetzungen und Aufgabencharakter als Determinanten des Lernprozesses	40
2.3 Organisationsmöglichkeiten von Lernprozessen bei Arbeitsstrukturierung	44
2.3.1 Zur Organisation von Lernprozessen	44
2.3.2 Organisierte Lernprozesse außerhalb des Arbeitsvollzuges	47
2.3.3 Organisierte Lernprozesse innerhalb des Arbeitsvollzuges	50
2.3.4 Nichtorganisierte Lernprozesse	52

	<u>Seite</u>
2.4 Mögliche Anforderungsänderungen und Lernprozesse bei Arbeitsstrukturierungsmaßnahmen	53
2.4.1 Zur Unterscheidung von realisations- und dispositionsbezogenen Lernprozessen	53
2.4.2 Anforderungsänderungen bei einzelnen Formen der Arbeitsstrukturierung	57
Exkurs: Interdependenzen zwischen Arbeitssituation und Qualifikation	60
3. Arbeitsstrukturierung und Partizipation	64
3.1 Begriff und Determinanten der Partizipation	64
3.2 Partizipationsmöglichkeiten bei der Planung und Einführung einer neuen Arbeitsstruktur	71
3.3 Zum Verhältnis von Partizipation und Lernen	76
4. Untersuchungshypothesen zu Lernprozeß- und Partizipations- fragen bei Arbeitsstrukturierungsmaßnahmen	78
TEIL B: LERNPROZESSE UND PARTIZIPATION BEI ARBEITSSTRUKTU- RIERUNGSMASSNAHMEN UNTER EMPIRISCHEM ASPEKT	81
1. Zu Anlage und Durchführung der empirischen Untersuchung	81
1.1 Vorbemerkungen	81
1.2 Der Kreis der Untersuchten	82
1.2.1 Gewinnung der Adresskartei	82
1.2.2 Experten als Zielgruppe der Befragung	83
1.3 Wahl der Methode und Konstruktion des Fragebogens	84
1.4 Durchführung der Befragung	87

2. Beschreibung der Untersuchungsergebnisse	90
2.1 Vorbemerkungen	90
2.2 Ergebnisse zu allgemeinen Fragen über die Unternehmen, die Projekte und den betroffenen Personenkreis	92
2.3 Ergebnisse zur Partizipation der Betroffenen bei den Arbeitsstrukturierungsprojekten	102
2.4 Ergebnisse zu Art und Umfang aufgetretener Lernprozesse	111
2.5 Ergebnisse zu einigen Auswirkungen und Problemen der Arbeitsstrukturierungsprojekte	138
2.6 Praktische Beispiele zur Arbeitsstrukturierung - zwei Fallbeschreibungen	147
3. Diskussion und Interpretation der Untersuchungsergebnisse	164
3.1 Qualifizierung durch Arbeitsstrukturierung	164
3.1.1 Durch Arbeitsstrukturierungsmaßnahmen bedingte Lernprozesse - eine qualitativ orientierte Betrachtung	164
3.1.1.1 Realisationsbezogene Lernprozesse	164
3.1.1.2 Dispositionsbezogene Lernprozesse	174
3.1.1.3 Die besondere Bedeutung affektiver Verhaltensänderungen	180
3.1.2 Die betrieblichen Vorbereitungsmaßnahmen - eine quantitativ orientierte Betrachtung	188
3.1.3 Die Vorbereitung der Mitarbeiter als betriebs-spezifische Qualifizierung und die Auswirkungen auf das Qualifikationsniveau	194
Exkurs: Das Problem der Vorgesetztenqualifizierung	197
3.2 Die Auswirkungen von Arbeitsstrukturierungsmaßnahmen auf die Partizipationsmöglichkeiten der Betroffenen bzgl. Arbeitsinhalt und Planungsphase der Projekte, sowie Probleme des Freiwilligkeitsprinzips	200
3.3 Arbeitsstrukturierung und traditionelle Gestaltung von Arbeitssystemen - ein Vergleich hinsichtlich ausgewählter Schwerpunkte des Arbeitsstudiums	216

4. Arbeitspädagogische Folgerungen	228
5. Zusammenfassung und Schlußbemerkungen	238
ANMERKUNGEN	245
BILDERVERZEICHNIS	266
TABELLENVERZEICHNIS	267
ANHANG I: - Branchenübersicht	274
- Projektübersicht anhand ausgewählter Merkmale	275
ANHANG II: Der Fragebogen	279
LITERATURVERZEICHNIS	301